

## **Beschlussempfehlung und Bericht**

### **des Ausschusses für Wahlprüfung, Immunität und Geschäftsordnung (1. Ausschuss)**

**zu dem Gesetzentwurf der Fraktionen SPD, CDU/CSU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN,  
F.D.P. und PDS  
– Drucksache 14/6311 –**

### **Entwurf eines Dreiundzwanzigsten Gesetzes zur Änderung des Abgeordnetengesetzes**

#### **A. Problem**

Aufgrund der bevorstehenden Umstellung der Deutschen Mark auf den Euro als gesetzliches Zahlungsmittel am 1. Januar 2002 sollen aus Transparenzgründen die auf Deutsche Mark lautenden Beträge im Abgeordnetengesetz in Euro ausgewiesen werden.

Angesichts der technischen Entwicklungen in der Kommunikation – hierbei insbesondere des Internets – sollen die Aufwendungen für die Telefonie über Festnetz im Wahlkreisbüro mit Beginn der 15. Wahlperiode aus der Verwendungsbestimmung für die Kostenpauschale herausgenommen werden.

Die Abzugsbeträge gemäß § 14 AbgG u. a. wegen Nichteintragung in die Anwesenheitsliste sollen im Zusammenhang mit der Umstellung auf Euro zugleich erhöht werden, wobei während laufender Mutterschutzfristen oder der erforderlichen Betreuung eines kranken Kindes auf einen Abzug verzichtet werden soll.

#### **B. Lösung**

Der 1. Ausschuss schlägt die unveränderte Annahme des Gesetzentwurfs vor.

#### **Einstimmigkeit bei einer Enthaltung**

#### **C. Alternativen**

Beibehaltung der geltenden Rechtslage.

#### **D. Kosten**

Es sind geringfügige Auswirkungen auf den Haushalt infolge der Rundung auf volle Euro zu erwarten.

## **Beschlussempfehlung**

Der Bundestag wolle beschließen,

den Gesetzentwurf – Drucksache 14/6311 – unverändert anzunehmen.

Berlin, den 28. Juni 2001

### **Der Ausschuss für Wahlprüfung, Immunität und Geschäftsordnung**

**Erika Simm**  
Vorsitzende

**Dr. Uwe Küster**  
Berichterstatter

**Eckart von Klaeden**  
Berichterstatter

**Steffi Lemke**  
Berichterstatterin

**Jörg van Essen**  
Berichterstatter

**Dr. Heidi Knake-Werner**  
Berichterstatterin

**Bericht der Abgeordneten Dr. Uwe Küster, Eckart von Klaeden, Steffi Lemke, Jörg van Essen und Dr. Heidi Knake-Werner**

1. Der fraktionsübergreifend eingebrachte Entwurf eines Dreiundzwanzigsten Gesetzes zur Änderung des Abgeordnetengesetzes (Drucksache 14/6311) ist vom Deutschen Bundestag in seiner 176. Sitzung am 21. Juni 2001 in erster Beratung ohne Aussprache dem Ausschuss für Wahlprüfung, Immunität und Geschäftsordnung (1. Ausschuss) federführend und dem Innenausschuss sowie dem Rechtsausschuss zur Mitberatung überwiesen worden.
2. Die ab 1. Januar 2002 geltenden Beträge in den Vorschriften des Abgeordnetengesetzes zur Entschädigung, zur Kürzung der Kostenpauschale und zum Übergangsgeld sollen centgenau umgerechnet, gerundet und in Euro ausgewiesen werden. Die Beträge zur Kürzung der Kostenpauschale nach den §§ 14 und 15 AbgG sollen zudem auch angesichts der Entwicklung der Kostenpauschale erhöht werden, wobei eine Kürzung in Zukunft für Abgeordnete entfallen soll, die während einer Mutterschutzfrist oder der erforderlichen Betreuung eines erkrankten Kindes unter 14 Jahren nicht an den Sitzungen des Deutschen Bundestages teilnehmen können. Die Aufwendungen für die Telefonie über Festnetz sollen angesichts der neuen Entwicklungen in der Kommunikationstechnik mit Beginn der 15. Wahlperiode Bestandteil der Amtsausstattung nach § 12 Abs. 4 AbgG werden.
3. Der mitberatende **Innenausschuss** hat am 27. Juni 2001 einstimmig empfohlen, den Gesetzentwurf anzunehmen. Der mitberatende **Rechtsausschuss** hat am 27. Juni 2001 gegen die Stimmen jeweils eines Mitglieds der Fraktion der CDU/CSU und der Fraktion der SPD bei Enthaltung von drei Mitgliedern der Fraktion der SPD empfohlen, den Gesetzentwurf anzunehmen.
4. Der 1. Ausschuss hat den Gesetzentwurf in seiner 53. Sitzung in Geschäftsordnungsangelegenheiten am 28. Juni 2001 beraten. In der Schlussabstimmung hat der Ausschuss den Gesetzentwurf mit den Stimmen der Mitglieder der Fraktionen SPD, CDU/CSU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, F.D.P. und PDS bei Enthaltung eines Mitglieds der Fraktion der SPD unverändert angenommen.

Berlin, den 28. Juni 2001

**Dr. Uwe Küster**  
Berichtersteller

**Eckart von Klaeden**  
Berichtersteller

**Steffi Lemke**  
Berichterstellerin

**Jörg van Essen**  
Berichtersteller

**Dr. Heidi Knake-Werner**  
Berichterstellerin

